



Hörtipp im November

Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NDR Info Soezial



Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten rbb Kultur / NDR Info Spezial

Jumbo-Verlag

9,99 €

ISBN: 978-3-8337-4623-9

Schule bedeutet jeden Tag ein neues Abenteuer! Das beginnt bereits mit dem Weg dorthin. Denn es ist gar nicht so einfach, ganz alleine den richtigen zu finden. Wie gut, wenn man sich dann auf seine Freund*innen verlassen kann. In der Schule angekommen, gehen die Überraschungen weiter: Ob der Besuch eines Schulhunds oder eines kleinen Teufels, die Rutschpartie auf dem Pausenhof oder die Erlebnisse eines Schultages in einem anderen Land: es gibt unendlich viele, schöne Schulgeschichten zu erzählen!

Hörtipp: ab 6 Jahren



Neben einem Schulwegplan können die Kinder auch einen Schulplan gestalten, in dem die Geräusche des Schulgebäudes festgehalten werden.



Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NRD Info Spezial

Mein Schulweg macht Geräusche

Dauer: ca. 20 Min. + 5 Min. Vorbereitungszeit

Aufwand: gering

Alter: ab ca. 6 Jahren

Material: Papier und Stifte, ggf. Schere, Kleber und Zeitschriften

Wilma darf heute zum ersten Mal alleine mit ihrem Freund Ben in die Schule gehen. Das ist ganz schön aufregend. Dabei erleben die beiden einige kleine Abenteuer, die sie abends ihrem Kuscheltier Willy erzählt. Was erlebt ihr auf eurem Schulweg?

So geht's:

1. Hört euch gemeinsam Track 2 der CD an (bis ca. 7:10) und besprecht gemeinsam das Gehörte: Was erlebt Wilma auf ihrem Schulweg? Wie ist es ihr dabei ergangen? Warum erzählt sie am Abend ihrem Kuscheltier davon? Wie verarbeitet ihr eure Erlebnisse des vergangenen Tages?
2. Bereitet die Übung als Hausaufgabe vor: Die Kinder bekommen den Auftrag, auf dem Weg zur Schule ganz aufmerksam die Ohren zu spitzen. Was kann man auf dem Schulweg alles hören? Sind das vielleicht Vögel? Der Wind in den Bäumen? Das Hupen von Autos auf einer Hauptverkehrsstraße? Oder das akustische Signal einer Fußgängerampel?
3. Zeichnet einen Schulwegplan. In diesen tragt dann die von euch wahrgenommenen Geräusche mithilfe zeichnerischer Symbole ein (z.B. eine Ampel, einen Vogel, etc.). Wenn ihr nicht gerne malt, könnt ihr die entsprechenden Symbole auch aus Katalogen oder Zeitschriften ausschneiden und aufkleben.
4. Noch intensiver ist die Aufgabe, wenn ihr die Hausaufgabe für den nächsten Tag wiederholt und versucht, noch genauer hinzuhören.

Diese Methode finden Sie auch bei den „Methodenkarten“ auf www.ohrenspitzer.de



Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NRD Info Spezial

Häufig werden am ersten Tag nämlich nur die lauten, deutlich hörbaren Geräusche genannt. Aber es gibt nicht immer nur laute Geräusche zu entdecken, sondern auch kleine und leise Geräusche.

5. Tauscht euch mit euren Mitschüler*innen in einer Gesprächsrunde (z.B. Stuhlkreis) über eure Hörerlebnisse aus.

Vertiefungsmöglichkeit: „Sprechendes Bild“

Scannt eure gezeichneten Schulwegpläne ein und speichert dieses Bild als jpg. Öffnet Power Point oder Keynote, zieht das Bild in die Präsentationssoftware und nutzt den Schulwegplan als Hintergrund für ein sog. „Sprechendes Bild“.

Wenn diese vorbereitenden Arbeiten erledigt sind, nehmt an einem weiteren Tag auf eurem Schulweg die Geräusche, die ihr hört, mit einem Aufnahmegerät auf, speichert sie ab und zieht diese Geräusche dann in die Präsentation. So erhaltet ihr einen eigenen, sprechenden Schulwegplan.

Weitere Methoden zur
Konzentrationsförderung finden
Sie auf www.ohrenspitzer.de



Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NRD Info Spezial

Ruhe und Konzentration

Dauer: jeweils ca. 5 Minuten

Aufwand: gering

Alter: ab ca. 6 Jahren

Material: Wattebällchen, CD, Abspielgerät

Wilmas Klassenlehrerin hat heute ihren Hund Wuschel mitgebracht. Er ist ein Schulhund und hat eine besondere Wirkung auf Kinder. Wenn man ihn streichelt, werden die Kinder ganz ruhig und sie können sich anschließend gut konzentrieren. Welche Konzentrationsmethoden kennt ihr?

So geht's:

1. Hört euch gemeinsam Track 2 (ab 7:10 Min.) an und diskutiert über das Gehörte: Was erlebt Wilma in der Schule? Warum bringt die Lehrerin ihren Hund mit? Wie geht es den Kindern, nachdem sie den Hund gestreichelt haben?
2. Überlegt euch Methoden, die Ruhe bringen und Konzentration fördern können. Welche kennt ihr bereits?
3. Testet die verschiedenen Methoden nach und nach aus. Zwei Methoden, die ebenfalls unterstützend wirken, findet ihr hier:
 - a) **Kopfmassage:** Geht jeweils in Zweier-Gruppen zusammen und setzt euch hintereinander. Das Kind, das vorne sitzt, legt sich vorsichtig zwei kleine Wattebällchen auf die Ohren und schließt die Augen. Wichtig: Drückt die Wattebällchen nicht ins Ohr, damit ihr sie anschließend wieder leicht entfernen könnt! Das Kind, das hinten sitzt, beginnt nun vorsichtig den Kopf des anderen Kindes zu massieren. Streicht euch vorsichtig und in kreisenden Bewegungen über den Kopf. Achtet darauf, dass ihr nicht fest drückt, sondern dass die Bewegungen angenehm für das massierte Kind sind. Anschließend werden die Rollen getauscht.

Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NRD Info Spezial



Wie fühlt sich die Massage an? Wie ging es den Kindern, die massiert wurden? Wie haben sie sich in der Stille gefühlt und wie fühlen sich die Kinder jetzt?

b) **Ohrenmassage:** Die Kinder werden ganz ruhig, schließen (falls sie es möchten) die Augen und fassen sich nun mit beiden Händen an den Ohrläppchen. Sie beginnen, diese vorsichtig und in kreisenden Bewegungen zu massieren. Nach und nach wandern sie mit den Fingern die Ohren entlang, bis sie schließlich oben angekommen sind. Langsam und auf eine Weise, die sich gut anfühlt, ziehen sie die Ohren mehrere Male nach oben (sodass sie ein wenig wie Elfenohren wirken) und dehnen auf diese Weise das Hörorgan. Nachdem die Finger wieder nach unten zum Ohrläppchen gewandert sind, endet die Massage. Wie hat sich das angefühlt? Wie sind die Kinder mit der entstandenen Stille umgegangen? Und warum sind die Ohren eigentlich so rot geworden? Gerne kann im Anschluss an diese Übung ein kurzer Exkurs zum Blutkreislauf gegeben werden, um den Kindern zu zeigen, dass die Ohren durch die Methode besser durchblutet werden.

Mit der App Book Creator kann jedes Kind für sein Haustier eine eigene Seite gestalten und die Audio-Aufnahme hinterlegen.



Ohrenbär - Meine schönsten Schulgeschichten

rbb Kultur / NRD Info Spezial

Mein Leben als Vierbeiner

Dauer: ca. 45 Minuten + ca. 30 Minuten Präsentation

Aufwand: etwas aufwändiger

Alter: ab ca. 6 Jahren

Material: Papier, Stifte, Arbeitsblatt „Mein Leben als Vierbeiner“,
Aufnahmegerät/ Tablet mit Aufnahme-App, CD, Abspielgerät

Lino ist ein Hund, der eigentlich nur eins möchte, in seinem Körbchen liegen und faulenz. Doch dann nimmt seine Moma ihn auf einmal mit in die Schule und sagt, er sei der neue Schulhund. Wie aufregend!

So geht's:

1. Hört euch gemeinsam Track 8 an und diskutiert über das Gehörte: Wer ist Lino? Was macht Lino besonders gerne? Wieso ist Lino heute so aufgeregt? Was erlebt Lino in der Schule?
2. Habt ihr ein Haustier? Falls ja, nutzt dieses als Basis eurer Überlegungen. Falls nein, könnt ihr euch einfach eins ausdenken. Versucht die Erlebnisse eures Haustiers von einem Tag (beispielsweise vom vergangenen Wochenende) zu beschreiben. Was hat es erlebt? Was es unterwegs? Konnte es ins Freie (z.B. Hund oder Katze)? Habt ihr mit dem Haustier gespielt? Hat es besondere Laute von sich gegeben? Haltet alles, was euch einfällt, in Form kleiner Zeichnungen auf einem leeren Blatt Papier oder dem Arbeitsblatt „Mein Leben als Vierbeiner“ fest.
3. Versucht, das Gemalte aus der Perspektive des Haustieres zu beschreiben. „Ich (das Haustier) habe heute Morgen erstmal Anschließend bin ich ...“. Nehmt eure Beschreibungen mit einem Aufnahmegerät/ einem Tablet mit Aufnahme-App auf und hört euch die Ergebnisse am Ende gemeinsam an.

Mein Leben als Vierbeiner

Was hat euer Haustier/ erfundenes Tier an einem Tag alles erlebt? Haltet die Erlebnisse möglichst der Reihenfolge nach als Bild fest.

